



Darßer Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Prerow

Februar/März 2014



Liebe Gemeinde, liebe Gäste,

herzlich lade ich Sie zum Lichtbildervortrag über Ägypten in das Gemeindehaus in Prerow, am Freitag, 28. Februar, um 15.00 Uhr ein. Eine Woche später feiern

wir den Weltgebetstag der Frauen am 7. März, um 15.00 Uhr, ebenfalls im Gemeindehaus, Lange Str. 4, in Prerow.

Es grüßt Sie im Namen des Vorbereitungsteams, Ihre Marie-Luise Witte

■ Weltgebetstag 2014

**Am Freitag, den 7. März 2014,
feiern Menschen rund um den Erdball
Gottesdienste zum Weltgebetstag.**

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! Rund um den Erdball werden sich am Freitag, den 7. März 2014, die Besucher-

innen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen. Wasser ist das Thema des Gottesdienstes – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden. Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick.

Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u. a. zwei ägyptische Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen. Lisa Schürmann,
Weltgebetstag der Frauen
Deutsches Komitee e. V.

■ Gottesdienste

Jeden Sonntag

um 9.00 Uhr in der Schifferkirche Ahrenshoop
um 10.30 Uhr in Prerow im Kantorhaus,
Lange Straße 4

■ **Christenlehre mit Herrn Eidam**
donnerstags um 14.30 Uhr im Kantorhaus Prerow
(in den Ferien entfällt die Christenlehre)

■ **Konfirmandenkurs**
Samstag, 01.03. um 10.30 Uhr
im Kantorhaus Prerow

■ **Gitarrenkreis mit Herrn Eidam**
freitags um 14.00 Uhr im Kantorhaus Prerow
(in den Ferien entfällt der Gitarrenkreis)

■ **Gemeinsamer
Gemeindenachmittag**
Freitag, 21.02. um 15.00 Uhr im Kantorhaus
Prerow, Bilder zum Weltgebetstag

■ **Weltgebetstag für alle Orte**
Freitag, 01.03. um 15.00 Uhr Kantorhaus Prerow

■ **Ökumenischer Bibelkreis in Wieck**
Donnerstag, 20.03. um 15.00 Uhr bei Familie
Traumann

■ **Angehörigentreffen in Prerow**
finden am 05. Februar und am 05. März jeweils
um 14.30 Uhr im Kantorhaus in Prerow statt.
Diese Treffen werden von der Pflegebegleitung
auf dem Fischland/Darß vorbereitet.
Anmeldung bei Anna Kophamel
Tel.: 038234/484

■ **Kirchengemeinderatssitzung**
findet am Donnerstag, 06. März um 19 Uhr im
Kantorhaus Prerow statt.

■ **Bericht des
Kirchengemeinderates:**
Herzlich bedanke ich mich im Namen der
Kirchengemeinde für das Gemeindegeld
2013. Es konnten insgesamt 3.891,40 Euro ent-
gegengenommen werden. Diese „Jahresspende“
ist ausschließlich für die Aufgaben in der
eigenen Kirchengemeinde bestimmt.

Ebenfalls danken wir für die großzügigen
Kollekten für „Brot für die Welt“. Die Kollekte am
Heiligen Abend ist allein für diese Aktion
bestimmt. Es wurden 4.686,57 Euro gespendet.
Auf seiner konstituierenden Sitzung wurde als
Vorsitzender Pastor Reinhard Witte, als 1. stell-
vertretender Vorsitzender Herr Hinrich Joost
Bärwald und als 2. stellvertretender Vorsitzender
Herr Prof. Dr. Wolfgang Dutz gewählt.
Zukünftig stehen dem Kirchengemeinderat drei
Ausschüsse zur Seite:

Der Hauptauschuss mit den Aufgaben Finanz-,
Bau und Grundstücksangelegenheiten.
Der Gemeindeausschuss beschäftigt sich unter
anderem mit den Aufgaben Kinder- und
Jugendarbeit, der Öffentlichkeits- und
Medienarbeit, der Beziehung zu unserer
Partnergemeinde, mit der Kirchenmusik und den
Vorträgen, den Gemeindefesten und vieles andere
mehr.

Der Friedhofsausschuss wird sich ausschließlich
mit den vielfältigen Anliegen des Prerower
Friedhofes auseinandersetzen.

■ **Friedhof Prerow**
Auf dem pflegearmen Gräberfeld können auch
Erbbestattungen vorgenommen werden. Es gab
einige Unsicherheiten zu dieser Frage.
Dazu steht in unserer Friedhofsordnung
unter § 15:
Pflegearme Gräberfelder für Särge und Urnen
(1) Eine Bestattung in dem vorgenannten
Gräberfeld kann nur auf schriftlichen Antrag
erfolgen. Ein Anspruch auf Bestattung in
diesem Grabfeld besteht nicht.
(2) Für die Grabstätten sind eine einheitliche
Grabplatten von 40 x 40 cm vorgesehen. Als
Inscription werden Vor- und Nachnamen sowie
Geburts- und Sterbedaten der Verstorbenen
und ggf. ein christliches Symbol aufgenommen.
Hat der Verstorbene die anonyme
Bestattung verfügt, bleibt die Grabplatte
unbeschriftet. Außer der Grabplatte kann kein
weiteres Gedenkzeichen aufgestellt werden.

- (3) Grabschmuck wird vor jedem Pflegegang abgeräumt und nicht wieder aufgelegt.
- (4) Alle Kosten für Anlage und Pflege werden durch eine Gebühr abgegolten, die zum Zeitpunkt der Bestattung zu entrichten ist.

■ **Urlaubsvertretung für Pastor Reinhard Witte**

Vom 22. Januar bis zum 12. Februar wird Familie Witte im Urlaub sein. Die Amtshandlungsvertretung hat Pastor Harald Apel aus Zingst übernommen. Er ist telefonisch zu erreichen unter Tel.: 038232 – 15226.

Herzlich dankt die Kirchengemeinde Pastor I.R. Dr. Wolfgang Reu und Pastor i.R. Gottfried Frahm für die Gottesdienstvertretung in dieser Zeit.

■ **Als Gemeinde Jesu Christi teilen wir Freud & Leid miteinander**

• **Getauft wurden:**

- Hedi Konow aus Born, am 1. Advent in der Fischerkirche Born
- Hans-Nicolas Venema-Meneikis aus Chinicato/Logos - Portugal am 24. Dezember in der Christvesper in der Seemannskirche Prerow

• **Kirchlich bestattet wurden:**

- Eva Margarete Sidonie Baumgart, geb. Tiedemann, 86 Jahre, aus Barth - Abschiedsfeier und anschließende Urnenbeisetzung auf dem Prerower Friedhof am 18. Januar
- Georg Hofmann, 80 Jahre, Trauerfeier Beisetzung in Prerow am 05. Januar
- Dr. Hedwig Dorothea Affeldt, geb. Grünbaum, 92 Jahre, aus Zingst / Prerow - Abschiedsfeier und anschließende Beisetzung auf dem Prerower Friedhof am 18. Januar

Vor meinem eignen Tod ist mir nicht bang, nur vor dem Tode derer, die mir nah sind.

Wie soll ich leben, wenn sie nicht mehr da sind?

Allein im Nebel tast ich todenlang und lass mich willig in das Dunkel treiben.

Das Gehen schmerzt nicht halb so wie das Bleiben.

Der weiß es wohl, dem gleiches widerfuhr; und die es trugen, mögen mir vergeben.

Bedenkt: den eignen Tod, den stirbt man nur, doch mit dem Tod der andern muss man leben.

Mascha Keléko

■ **Vorgemerkt**

- 19.04. – 18.00 Uhr Andacht in der Seemannskirche Prerow - anschließend Osterfeuer
- 20.04. – 06.00 Uhr Osterspaziergang zur Hohen Düne / Prerow
- 27.04. – 09.00 Uhr in Ahrenshoop und um 10.30 Uhr in Prerow, Taufgedächtnisgottesdienste
- 01.05. bis 04.05. Orgeltage in Ahrenshoop
- 17.05. – Gemeindeausflug
- 01.06. - Exaudi - Konfirmation in Prerow
- 08.06. – 10.30 Uhr Pfingstgottesdienst in Prerow mit Ausstellungseröffnung
- 20.06. – 14.00 Uhr Erdbeerfest im Pfarrgarten
- 24.06. – 17 Uhr Johannesandacht – Abschluss der Kinderarbeit – Feuer
- 13.07. – 10.00 Uhr 24. Waldgottesdienst mit Bischof Dr. H.-J.- Abromeit
- 10.08. – 10.30 Uhr 14. Seemannskirchenfest in Prerow
- 14.09. – 14.00 Uhr 13. Schifferkirchenfest in Ahrenshoop
- 05.10. – Erntedankfest

Termine für die Hubertusmesse und Luciafest werden noch bekannt gegeben.

■ **Gemeindebüro im Pfarrhaus**

18375 Ostseebad Prerow, Kirchenort 2

Telefon: 038233/6913-3, Fax: 6913-4

e-mail: prerow@pek.de

website: www.kirchengemeinde-prerow.de

Öffnungszeiten:

Di und Fr von 10 bis 12 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Vorpommern

Kto: 572 001 932

BLZ: 150 505 00

■ Ratschläge eines guten Redners von Kurt Tucholsky

Hauptsätze, Hauptsätze, Hauptsätze.

Klare Disposition im Kopf - möglichst wenig auf dem Papier.

Tatsachen, oder Appell an das Gefühl. Schleuder oder Harfe. Ein Redner sei kein Lexikon. Das haben die Leute zu Hause.

Der Ton einer einzelnen Sprechstimme ermüdet; sprich nie länger als vierzig Minuten.

Suche keine Effekte zu erzielen, die nicht in deinem Wesen liegen. Ein Podium ist eine unbarm-

herzige Sache - das steht der Mensch nackter als im Sonnenbad.

Merk Otto Brahm's Spruch: Wat jestrichen is, kann nich durchfalln.

■ Öffnungszeiten der Kirchen:

Seemannskirche Prerow:

Mo bis Sa von 10 - 16 Uhr - So von 13 - 16 Uhr

Fischerkirche Born:

mittwochs von 14 - 16 Uhr

Schifferkirche Ahrenshoop:

Do bis So von 10 - 16 Uhr



Foto: © HAGEN HANSEN